

Pressemitteilung

Galerie Tangente präsentiert
Erdwallungen
Ölbilder von Erika Lässer-Rotter

Unter dem Titel "Erdwallungen" sind vom 20. Januar bis 10. Februar in der Galerie Tangente in Eschen Arbeiten von Erika Lässer-Rotter zu sehen. Zur Ausstellungseröffnung am Freitag, den 19. Januar um 19.30 Uhr sind alle Kunstfreunde herzlich eingeladen. Einführende Worte spricht Wilfried Wurtinger.

Die in Hohenems gebürtige und in Graz lebende Künstlerin zeigt grossteils Landschaften, die sich erst auf den zweiten Blick erschliessen; ihre Bilder sind weniger abstrakt, denn reduziert: auf Farbfelder, in denen das Aufeinandertreffen das Zueinandertreten und das Eindringen der Farbe zum eigentlichen Ereignis wird. Erika Lässer wählt für ihre nahezu meditativ zu erschliessenden Landschaften hohe schmale Formate, die dem Betrachter das Gefühl vermitteln, in sie wie durch eine Tür einzutreten. Die Räume, die dadurch sinnlich erfahren werden, sind formal ganz sparsam ausgestattet und von einer umso subtileren Dynamik. Die Konzentration liegt auf der Modulation, auf irrlichternden Farbflecken, auf dem Atmosphärischen innerhalb einer erdschweren (Erdwallungen) Thematik. Die Künstlerin, die die Meisterklasse für Malerei an der HLT Ortweingasse in Graz, Sommerakademien in Salzburg bei Ina Barfuss, Thomas Wachweger und Akos Birkas sowie Studienaufenthalte in Spanien absolviert hat, ist eine intensive und exakte Betrachterin, die das Naturerlebnis regelmässig sucht und mit grosser Freiheit eindrucksvoll umsetzt. Die Ausstellung dauert bis 10. Februar und ist jeweils Donnerstag, Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Veröffentlichung

Herzlichen Dank

Susanne Gassner